



Sport- und Spielefest wird für 17 junge Menschen zum Erlebnis

ROTTWEIL (pm) — Einige Wochen haben sich die angehenden Heilerziehungspfleger der Edith-Stein-Schule in Rottweil unter der Anleitung ihres Lehrers Thomas Burghardt Gedanken gemacht, Spiele konzipiert und ausprobiert, bevor nun endlich das Sport- und Spielefest 2015 an der Edith-Stein-Schule stattfinden konnte.

Mitorganisatorin des Tages war Daniela Günthner von Solifer Rottweil, die die Kontakte zu den Schülern der Gustav-Werner-Schule Rottweil und den jungen Erwachsenen des Berufsbildungsbereichs der Behindertenhilfe der Bruderhaus-Diakonie im Landkreis Rottweil herstellte. Insgesamt 17 junge Menschen folgten ihrer Einladung und erlebten einen tollen und abwechslungsreichen Nachmittag.

Nach der Begrüßung mit lustigen Fallschirmspielen startete der Zug mit Jim Knopf und Lukas, dem Lokomotivführer, zur Besichtigung aller Spielstationen durch die Festhalle und den Musiksaal. Danach sammelten die Teilnehmer bei eher ruhigen Angeboten wie Poolballon, Sommergefühl, Mit allen Sinnen und dem Barfußpark eifrig Stempel und Smilies auf ihren Laufzetteln.

Beim Nachtkegeln, dem Abenteuerwurf, dem Puzzeln mit Hindernissen und dem Boccia mal anders konnten sich anschließend alle richtig austoben. Abschluss und Höhepunkt des Sport- und Spieletages war die Siegerehrung, bei der jeder Teilnehmer unter tosendem Applaus der Anderen auf das Siegerpodest stieg und die verdiente Medaille überreicht bekam.